

Verlagspostamt A-6600 Reutte • P. b. • 032035328 M • Unzustellbare Exemplare zurück an: Huter & Klimesch GmbH, Mühler Straße 12 / 7, A-6600 Reutte

# wellhotel

September • Oktober • November 2021 • Nr. 72 • 19. Jahrgang • 4,90 Euro



**Eins werden  
mit der Natur –  
grenzenloses  
Poolvergnügen  
im Hotel Winkler**

Titelfoto: Hotel Winkler, St. Lorenzen / [www.wisthaler.com](http://www.wisthaler.com)



# Swissôtel Kursaal Bern



[www.swissotel.de/hotels/bern](http://www.swissotel.de/hotels/bern)

Swissôtel Kursaal Bern  
Swissôtel Hotel & Resorts  
Kornhausstrasse 3  
CH-3013 Bern  
tel: +41 31 339 55 00  
mail: reservation@kursaal-bern.ch

## Fakten

- | Komplette Neugestaltung eines Berner Traditionshotels in zeitloser Architektursprache |
- | Interior Design: Nina Mair Architecture + Design, Innsbruck, [www.ninamair.at](http://www.ninamair.at) |
- | Architektur: Marazzi + Paul Architekten AG, Zürich, [www.marazzi-paul.com](http://www.marazzi-paul.com) |

## Sinnliches

- | Swissôtel Hotels & Resorts stehen für Schweizer Gastfreundschaft, intelligente Hotels und durchdachte Nachhaltigkeit |
- | Erhöhte Lage mit herrlichem Blick auf die Alpen und den historischen Stadtkern |
- | Italienisch essen im Restaurant Giardino mit Terrasse und hellem Wintergarten / Asiatisches vom Asian Dream Buffet im Restaurant Yù / erstklassige Grillspezialitäten bei einzigartiger Aussicht im Rooftop Grill / 365 Tage im Jahr geöffnete Bar |
- | 28-räumiges Kultur- und Kongresszentrum mit 4805 m<sup>2</sup> Tagungsbereich für Veranstaltungen mit bis zu 1500 Teilnehmern / individuell geplantes Programm mit anregenden Kaffeepausen, Aperitifs und hochwertigen Speisen |
- | Lichtdurchflutetes Fitnesscenter (150 m<sup>2</sup>) sowie Personal Trainer auf Anfrage |
- | Parkhaus mit E-Ladestation / Fahrradverleih / Bushaltestelle als Öffi-Verbindung |





Das Hotel Swissôtel Kursaal Bern startet mit neuem anspruchsvollen Interieur in eine gänzlich neue Ära.

## Gestalterische Transformation in Bern

Der historische Kursaal gegenüber der Berner Altstadt wurde im Juni 2021 unter den Flaggen der Accor-Gruppe wiedergeboren und im Zuge dessen von der international ausgezeichneten Innsbruckerin Nina Mair gestalterisch transformiert. Berücksichtigt wurden dabei sowohl die Bedürfnisse der Berner Städter als auch jene von Geschäfts- und Freizeitreisenden.

leicht erhöht im Stadtteil Altenberg gelegen, mit Aussicht auf die UNESCO Altstadt und die vorbeilaufende Aare, ist der Kursaal Bern bereits seit 1860 ein berühmter Tummelplatz für allerlei Kulturfreunde. Sein äußeres Erscheinungsbild erhielt der Kursaal in den 1980er Jahren. Sein neues Inneres zeugt von den Qualitäten der Architektin und Produktdesignerin Nina Mair, die im Zuge des Kursaal-Franchise mit Swissôtel Hotel & Resorts (Accor-Gruppe) mit der Neugestaltung beauftragt wurde. Mehrfach mit internationalen Preisen ausgezeichnet ist sie bekannt für ihre klare, zeitlose Architektursprache und den subtilen Umgang mit Materialien. Mit äußerstem Respekt für das bestehende Gebäude entwarf sie ein Gesamtkonzept, das vor allem für eine wohnliche Atmosphäre im Hotel sorgt.

Die urbane Rolle des Hauses unterstreicht eine mondäne Formensprache. Das Design wird von zeitlosem Stil, perfekt durchdachten Details, Funktionalität und der Verwendung von natürlichen Materialien geprägt. „Die Schweiz

steht für mich für Gastfreundschaft, Qualität, Beständigkeit und Natürlichkeit. Diese Qualitäten mache ich spürbar, indem ich Materialien wie seidenmatten Stein, geöltes Holz und hochwertige Textilien verwende und diese auf zeitgenössische Art zum Einsatz bringe“, sagt Mair.

Die Inspiration für die dominierenden Materialien – einheimische Eiche und Fliesen – stammt aus dem Erbe des Gebäudes und wird in den Gemeinschafts- und Privaträumen klar und feinfühlig eingesetzt.

Die geschwungene Lobby des Hotels empfängt den Gast mit einer tageslichtdurchfluteten Wohnlandschaft aus hellen, maßgefertigten Möbeln, die durch eine sattgrüne Pflanzenwelt zoniert wird. Offenheit und das angenehme Gefühl der Geborgenheit kommen sich nah. Die Vollverglasung des Erdgeschosses schafft eine Verbindung nach draußen. Sie lässt Innen- und Außenraum miteinander verschmelzen und öffnet den Blick zu den Gärten, dem Koi-Teich und der Stadt. Abends wird die Deckengestaltung der Lobby durch versenkte Lichttaschen lebendig, die

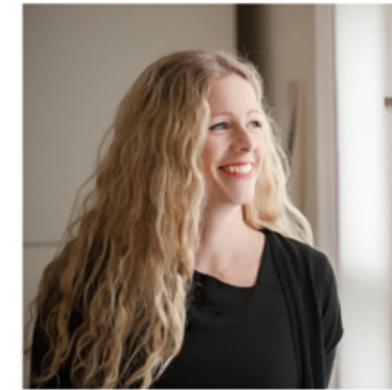
ein glamouröses Licht verbreiten. Eine spezielle Akustiktäfelung aus Eichenholz sowie mit Schallabsorbieren verkleidete Sitznischen tragen zu einer angenehmen Raumakustik bei. Beim Tresen ließ sich die Architektin und Designerin erneut von den Holzmotiven des Ursprungsgebäudes inspirieren. So findet man auf der Vorderseite der aus Beton gefertigten Rezeption ein formales Zitat auf ein Architekturelement aus dem Jahr 1860 – das sogenannte „Laubsäglmuster“. Dieses Muster wurde reliefartig in den Beton vertieft und so zu einem modernen Verweis auf den Ursprung des Ortes und das lokale Handwerk. Als Ausgleich zur harten Haptik des Betons wurde die Arbeitsplatte mit einem weichen Leder überzogen.

In den 171 Zimmern konnte trotz der relativ kompakten Grundrisse ein großzügiges Wohngefühl geschaffen werden. Maßgefertigte Einbaumöbel erzielen ein größtmögliches Ergebnis. Ein langes Sideboard vereint Kofferablage, Schreibtisch, Bar und Schminktisch in sich und auch Boudoir-Kleiderschränke aus Eichenholz, Kopfteile

mit Zwillingbeistelltischen und Sitzbänke kombinieren Komfort und Funktion auf kleinem Raum. Ein dimmbares Beleuchtungssystem und eine intuitiv bedienbare Raumsteuerung sorgen für individuelle Behaglichkeit. Ein beruhigendes Spektrum aus hellem Mintgrün, zartem Rosa und kühlen Grautönen prägt die zeitgemäße Einrichtung, die die Designerin in zwei Schemata konzipierte: Die größeren Premier-Zimmer sind in kühlem Grün gehalten, während die Classic-Zimmer in warmen, gemütlichen Tönen erstrahlen.

Details aus Naturleder und Wolle in allen Zimmern verwöhnen die Sinne. Eichenholzböden und halbgetäfelte Wände wurden kombiniert mit matter Keramik, handgefertigt von einer italienischen Manufaktur. Die mit Keramikfliesen im Fischgrätmuster gefliesten Bäder samt wassersparenden Regenduschen verstecken sich hinter Schiebetüren aus schwarz getöntem Rauchglas. Vorhänge dienen, wenn gewollt, ebenso als Sichtschutz. Neben den eher klassischen Zimmern und Suiten hält das neue Swissôtel Kursaal Bern noch eine Besonderheit bereit – die Vitality Suiten. Ihr Konzept geht weit über einen Einzelgedanken hinaus. Es verkörpert ein Zusammenspiel von Stimmung, Bewegung und Schlaf, das dem Gast während seines Aufenthalts eine ganzheitliche Lösung bietet. Denn die Suiten sind nicht nur mit einem individuell anpassbaren Lichtsystem, sondern auch mit maßgefertigten Trainingsmöglichkeiten, wie etwa einer Fitnesswand, einem Yogabereich und persönlichen Trainingsroutinen, ausgestattet.

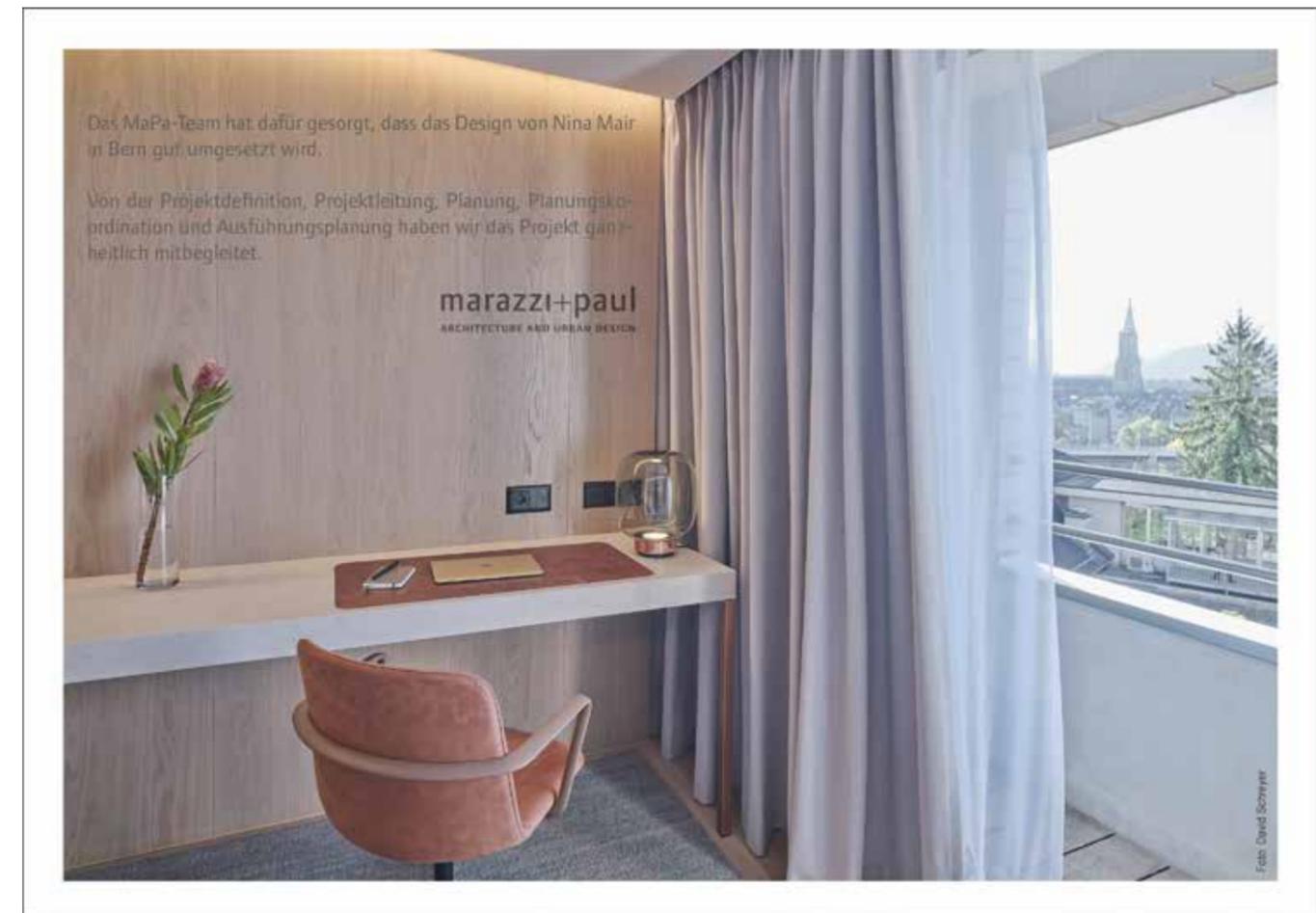
Mit der Eröffnung des Swissôtel Kursaal Bern im Juni 2021 startete eine neue Ära für diesen berühmten Ort im Altenbergquartier – präsentiert durch anspruchsvolle und einflussreiche Designsprache.



Nina Mair ZT GmbH  
Innsbrunn 23  
6020 Innsbruck  
Austria  
+43 512 935214  
www.ninamair.at

NINA MAIR  
ARCHITECTURE + DESIGN

Nina Mair arbeitet mit Kunden weltweit zusammen, denen höchste Qualität, natürliche Materialien und Nachhaltigkeit wichtig sind. Mit ihrem multidisziplinären Fachwissen und 15-jähriger Erfahrung im Architektur- und Industriedesign betrachtet Nina Mair jedes Projekt ganzheitlich. Das interdisziplinäre Team entwickelt Räume und Produkte mit einer starken Designsprache sowie einem authentischen Gefühl für die Örtlichkeiten.





Das Design zitiert Holzmotive des ursprünglichen Hotels – wie an Teppichen oder an der Rezeption. Weitere Akzente setzt moderner Holzbau von [www.lignotrend.com](http://www.lignotrend.com)



# LIGNO® Akustik

Echtholzdesign  
und Wellness  
für die Ohren.



Bühnenbau, Details  
und Schichten, Details

Mit LIGNO Akustik® setzen Sie im Ambiente von Hotels und in der Gastronomie einen **designbetonten Ruheakzent**, den Gäste schätzen:  
 Natürliches **Echtholz** mit **astfreien** Oberflächen, **akustisch hoch wirksam**, zertifiziert baubiologisch einwandfrei.

Referenzen und weitere Informationen:  
[www.lignotrend.com/akustik-light](http://www.lignotrend.com/akustik-light)



**LIGNO TREND®**

Landstr. 25 | 79809 Weilheim | DE  
 Tel.: +49 (0) 7755 9200-0 | Fax: 9200-55  
 E-Mail: [info@lignotrend.com](mailto:info@lignotrend.com)



Die geschwungene Lobby empfängt ihre Gäste mit hellen und eigens entworfenen Möbeln.



Komfort trifft Design.



## HOTEL & GASTRONOMIE - BELEUCHTUNG LEICHT GEMACHT

PLANEN SIE EINEN NEUBAU ODER STEHT EINE SANIERUNG AN?

WIR ERSTELLEN IHNEN EIN MASSGESCHNEIDERTES KONZEPT & BEGLEITEN SIE BEI DER AUSFÜHRUNG

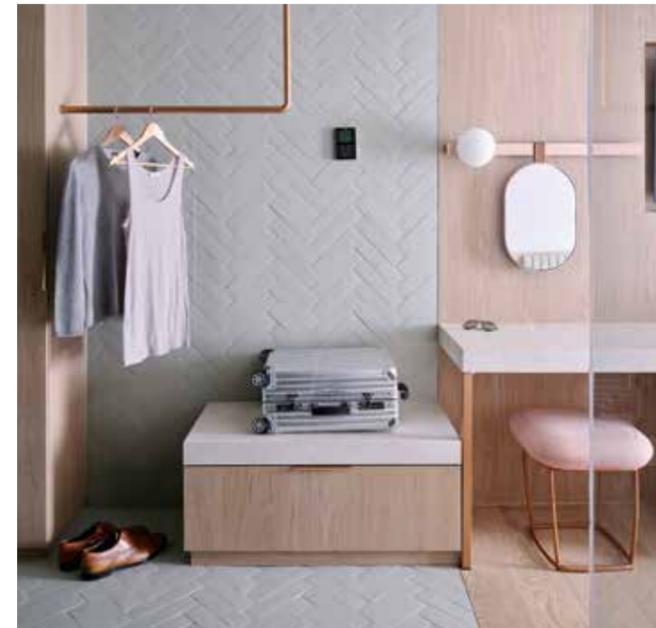
Bei bestehenden Gebäuden ist es für uns als Lichtplaner immer wieder eine spannende Herausforderung diese neu zu beleuchten. Es geht nicht nur darum, die Beleuchtung dem heutigen Stand der Technik anzupassen und neue LED Leuchten zu verbauen, sondern den Gebäuden auch den richtigen Charakter zu verleihen. Dabei spielen bestehende Deckenausschnitte und bereits vorhandene Lichtpunkte eine wichtige Rolle. Wenn diese im Rahmen einer Renovation nicht geändert werden, ist die Wahl der richtigen Beleuchtungskörper von grosser Bedeutung. Aufgrund unserer Erfahrung und grossem Handelsnetz, gelingt es uns immer wieder wirtschaftlich und optisch sinnvolle Lösungen zu schaffen, die unsere Kunden begeistern.

Mit grosser Freude schaffen wir Räume, die in neuem Licht erstrahlen und bieten für jedes Vorhaben lösungsorientierte Produkte an. Auf Wunsch konstruieren wir massgeschneiderte Lösungen, um den Ideen unserer Kunden Raum zu geben und besondere Highlights zu schaffen.





Die stilvoll renovierten Zimmer präsentieren sich im funktionalen, durchdachten Design mit natürlichen und nachhaltigen Materialien.




**JORDAN**  **TEPPICHE**  
traditionell · modern  handgewebt in Tirol

info@jordan-teppiche.at / www.jordan-teppiche.at



**FELIX GRAF**   
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU

**Herzliche Gratulation an das  
Swissôtel Kursaal Bern!**

Wir sind stolz, dass wir bei der Renovierung  
der eleganten Zimmer und Suiten  
dabei sein durften!

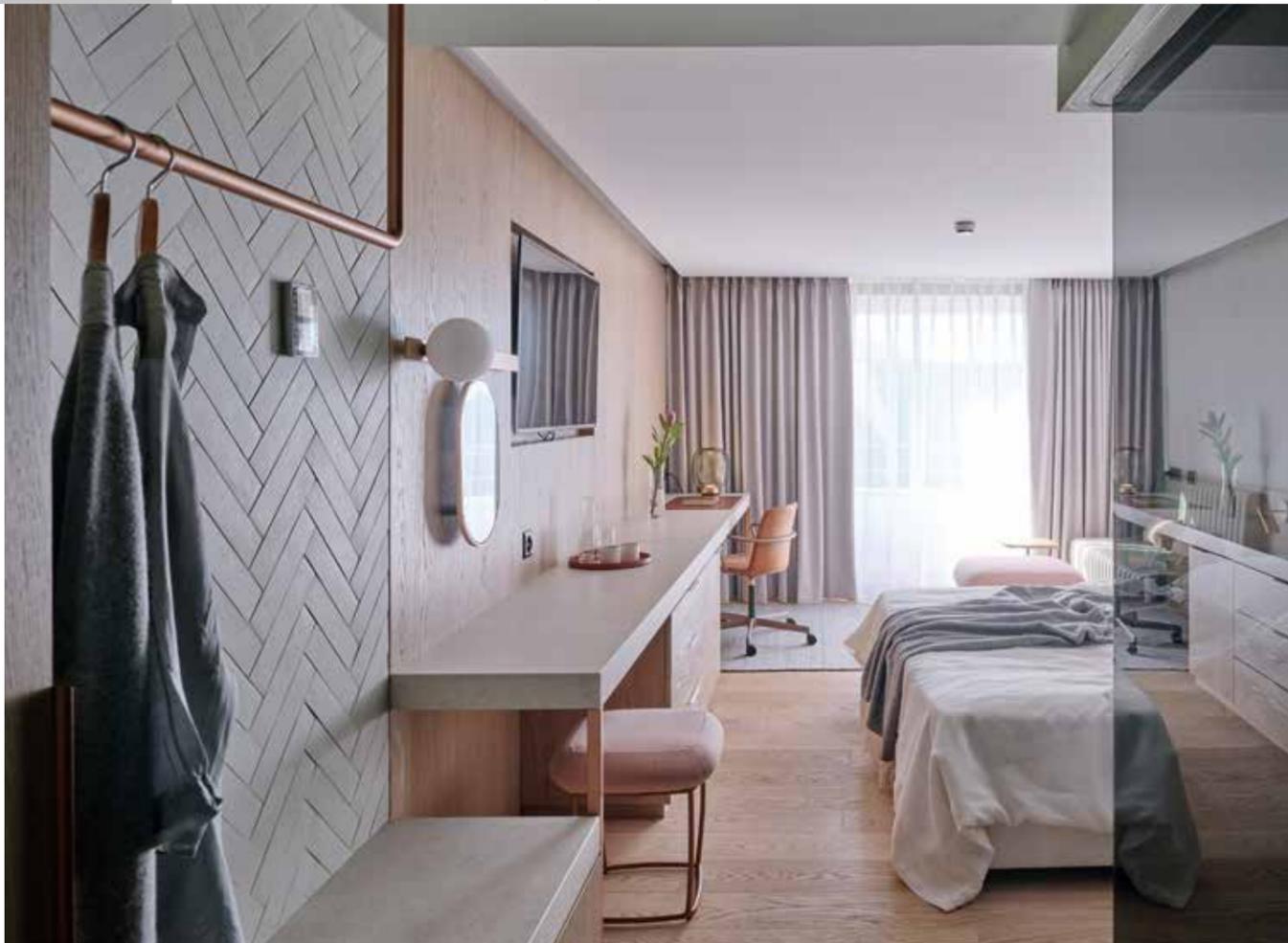
Felix Graf GmbH | Deggendorfer Str. 25 | D - 94579 Zenting | info@felixgraf.de | www.felixgraf.de



**WALTHER + MÜLLER GLASBAU**

**Zuverlässiger Reparaturdienst**  
Glasduschen nach Mass  
Küchenrückwände  
Glasbausteine  
Ganzglas-Technik  
Glasdächer

**Walther + Müller Glasbau AG**  
Normannenstrasse 16  
3018 Bern  
T 031 333 16 76  
F 031 333 16 70  
www.walthermueller.ch  
info@walthermueller.ch



In den Suiten befinden sich maßgefertigte Trainingsmöglichkeiten wie eine Fitnesswand oder ein Yogabereich.



Smart Infrastructure – Creating environments that care

siemens.ch/smartinfrastructure

SIEMENS

ETAVIS



ARNOLD

Elektroinstallationen | ICT Lösungen

Hälg & Co. AG



Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Wenn es um Gebäudetechnik geht, sind wir Ihr Partner.

Betreiben Sie Ihre Lüftungsanlagen sicher:  
[haelg.ch/lueftungsreinigung](http://haelg.ch/lueftungsreinigung)



Perfekt kombiniert

Hälg & Co. AG  
Heizung • Lüftung • Klima • Kälte • Sanitär

Stauffacherstrasse 62 | 3000 Bern 22  
T +41 31 330 90 30 | haelg.ch